

— Ankersdorf. Um unsern geliebten König recht zu erfreuen, wurde auch in dieser Gemeinde fleißig gesammelt und ein Betrag von 135,70 Mark erzielt.

— Steinbach bei Riesa. Die Haussammlung für die Geburtstagsfeier unseres Königs erbrachte 83,50 Mk.

— Rätzsch bei Riesa. Die Haussammlung in unserer Gemeinde ergab 86,10 Mark.

— Gossheide. Die Unterschlagungen beim Elektrizitätswerk „Grotal“ in Gossheide haben nach den bisherigen Ermittlungen die Summe von rund 30000 Mark erreicht. Die Veruntreuungen liegen nahezu 10 Jahre zurück. Der ungetreue Kassierer befindet sich in Untersuchungshaft.

— Dresden. (Nord in der Straußstraße) In einer Kellerwohnung Straußstraße 27 wurde gestern Sonntag abend gegen 9 Uhr die Frau des Eisenbahn-Diinstbeamten Vogel ermordet aufgefunden. Um 12 Uhr war die Frau noch von Hausbewohnern gesehen worden. Der Ehemann fuhr gegen 2 Uhr mit dem Schandauer Zug von Dresden weg. Als er abends vom Dienst nach Hause zurückkehrte, traf er seine Frau in der Küche in einer Blutlache liegend an. Der Tod muß durch einen wichtigen Schlag auf den

Kopf herbeigeführt worden sein, denn die Trümmer eines Schilbhaarsammes lagen im ganzen Raume verstreut. Am Tatort befand sich ein Beil, das aus dem Kohlenkeller der Ermordeten stammt. Geflohen ist vermutlich ein kleiner Gelddiebstahl. Die ganze Situation, in der die Leiche gefunden wurde, legt die Vermutung nahe, daß die Frau überfallen wurde, während sie auf dem Sofa ihren Mittagschlaf hielt. Auffallend ist, daß der Sohn der Toten, ein trotz seiner Jugend schon mehrfach vorbestrafter Bursche, seit Sonntag nachmittag verschwunden ist. Höchstwahrscheinlich dürfte er der Täter sein. Der Name des verdächtigen Sohnes ist Paul Kurt Vogel, geboren am 29. Januar 1899 zu Birkigt bei Dresden. Sein Signalement lautet: Größe 174 Zentimeter, 17jährig, dunkles, büschelförmig zurückgestrichenes Kopfschmuck, bartlos oder schwacher Schnurrbartansatz, etwas aufgestülpte Nase, dunkelbraune Augen, starke Augenbrauen, breite Lippen, volles, bräunliches pfeilförmiges Gesicht, dünner Hals mit vorstühendem Kehlkopf. Bekleidung: schwarz-graumeliertes Anzug, schwarz Zugschleifen, Strohhut in sogenannter Butterblumenform mit schwarzem Band. Für die Ergreifung des Vogel ist von

der Polizei eine sehr hohe Belohnung ausgesetzt. Auch Mitteilungen über seinen vermutlichen Aufenthalt, die Fluchtrichtung usw. werden gut bezahlt. Vogel, der heute Montag beim Infanterie-Regiment Nr. 177 eintreffen soll, ist unter allen Umständen festzuhalten und dem nächsten Polizeibeamten zu übergeben.

### Kirchennachrichten

Mittwoch, den 19. Mai  
Kesselsdorf.  
Abends 6 Uhr Kriegsbetsunde, Gildgesellschaft Mänschen.  
Röhrsdorf.  
Abends 7 Uhr Kriegsbetsunde.  
Limbach.  
Abends 8 Uhr Kriegsbetsunde.  
Blankenstein.  
Abends 8 Uhr Kriegsbetsunde.  
für Donnerstag den 20. Mai  
Sora.  
Abends 7/8 Uhr Kriegsbetsunde.

Die heutige Nummer umfaßt 4 Seiten.

## Meißner Kreisverein für innere Mission.

Dienstag, den 1. Juni 1915, nachm. 4/4 Uhr  
im Bahnhofsrestaurant zu Meßen

### Generalversammlung.

1. Jahresbericht. 2. Kassenericht. 3. Richtigsprechung der Rechnung. 4. Wahl von Rechnungsprüfern. 5. Bestimmung des beim Landesverein zu überweisenden Betrags.

Die Mitglieder werden dazu eingeladen. Gäste sind willkommen.  
1914  
Geheimer Justizrat Dr. Freie, Vorsitzender.

Von Mittwoch, den 19. d. M., ab,  
stehe ich wieder eine große Auswahl

### vorzügl. Milchkuhe

hochtragend und fruchtbare

### sowie junge Bullen

bei mir zum Verkauf.

Hainsberg. Telefon 96  
Amt Dresden. E. Kästner.

## Oldenburger und Mesermarsch- Milch- und Zuchtvieh-Verkauf.

Von Freitag, den 21. Mai, ab,  
stellen wir nach beendeter 10tägiger Quarantäne einen großen Transport prima hochtragender und abgaltender

### Oldenburger und ostpreussischer Kühe und Kalben

sowie eine Anzahl erstklassiger, bester

### Zuchtbullen

(alle 8 Herdbuchtiere) im Alter von sechs Monaten bis 1 1/2 Jahr bei uns  
zum Verkauf.

Meißen, am Bahnhof. Max Riesel.  
Fernsprecher 393. Inh.: E. de Levie & S. Stoppelmann.

Gestern nachmittag 1/2 Uhr erlöste Gott unseren  
innigstgeliebten Schwager und Bruder

## Hermann Hugo Tamme

schnell und unerwartet durch einen sanften Tod von  
seinem Leiden.

In tiefstem Schmerze zeigt dies an

Sora, am 17. Mai 1915.

### Frau Elsa Tamme geb. Pietzsch

zugleich im Namen ihres im Felde stehenden  
Gatten und der übrigen Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Mittwoch, den 19. Mai, nachmittags  
1/2 Uhr vom Trauerhause aus statt.

Für die zahlreichen Beweise liebevoller Teil-  
nahme beim Heimgange unseres teuren und un-  
vergesslichen Sohnes

## Theodor Johannes Kupfer

sagen wir hierdurch unseren

herzlichsten Dank.

Sachsdorf, am 16. Mai 1915.

Theodor Kupfer.

Selma Kupfer geb. Zieger.

## Lindenschlösschen

Heute Dienstag



## Gewerbeverein

Wilsdruff.

Heute Dienstag, den 18. Mai,

8 1/2 Uhr

### Hauptversammlung

im Gasthof „Goldener Löwe“.

Tagesordnung:  
Aufnahme Geschäftsjahre d. Kassenericht. Bibliothek l. Neuwahlen.  
Sämtliche Bücher sind abzugeben.

## Freiwill. Feuerwehr.

Heute abend 7 1/2 Uhr

### Übung.

Fac Kommando.

## Mais

Maischrot u. Maismehl

verkauft Louis Seidel

am Bahnhof Wilsdruff.

## Feldpostkartons

in allen Grössen

## Reisekartons

Picknickkartons

empfehlen

## Bruno Klemm

Buch- u. Papierhandlung

Freiberger Str. — Ecke Feldweg.

## Ausländisches Weizenmehl

Reisgries

Maisgries

Maismehl

ohne Markenabgabe

empfehlen

Kesselsdorf. P. Heinzmann.

## Kleinkörnig. Mais

Wicken, Saatmais

empfehlen

Quas Busch

## Marmeladen

Zuckerhonig

Sirup

empfehlen als billigsten Brotbelag

Max Berger

vorm. Th. Goerne.

## Böcher Rübenhacken

mit auswechselbaren Plättern

in verschiedenen Größen,

extra starke

Distelstecher

empfehlen billigst

R. A. Hampus, Mohorn.

## Kleinkörniger Mais

Wicken

Saat-Mais

40% Kali

Ammon.-Superphos. 5/10%

empfiehlt

Albert Harz

Mohorn, Fernsprecher Nr. 7.

Kaufe jeden Posten

## Seilkräuter

getrocknet

zu Höchstpreisen.

Gullattig, Stiefmütterchen-

blüten u. Kraut, Salsg. be,

Brombeerblätter usw.

Näheres durch J. W. Schwarz,

Dresden-A., Marschallstraße 49.

## Mischobst

Pflaumen

Ringäpfel

sehr billig bei

Max Berger

vorm. Th. Goerne.

## Einige Kinderwagen

zu herabgesetzten Preisen. Reise-

Wäse, Trage u. Handkörbe

und alle Sorten Korbwaren

haben stets am Lager

Frau verw. Täubert, Schulstr. 191.

Reparaturen schnell und billig,

auch werden Rohrstäbe eingezogen.

## Flechten

„trockene Schuppenflechte,“

„trockene, akropholose Ekzeme,“

Hautausschläge

## offene Füße

Aderheile, alle Wunden werden

wirksam bekämpft durch die

bewährte und ärztlich empfohlene

RINO-SALBE

Fertig von schädlichen Bestandteilen

Dose M. 1,40 u. 2,50

Original-Packung gesetzl. geschützt.

Stb. Schaub & Co., G. m. b. H., Weimöhlen.

Zu haben in allen Apotheken.

„Wegen Gefahr der Maul- und  
Kranenenseche Zucht verboten,  
ebenso Betritt und Kanisteren“  
empfehlen die  
Geschäftsstelle des Wochenblattes.

Bei allen Magenverstimmungen, bei fehlendem  
Appetit und nach dem Genuss von schwer verdaulichen  
Speisen leistet mein aus nur feinsten Kräutern her-  
gestellter Magenikör vortreffliche Dienste und bitte  
ich, einen Versuch damit anzustellen, damit Sie sich  
von der ausgezeichneten Wirkung dieser

## Magenwürze

überzeugen können.

In 1/2 und 1/4 Literflaschen sowie ausgemessen zu  
haben bei

Max Berger, vorm. Th. Goerne,  
Dresdner Strasse 61.  
Fernsprecher 4.